NACHWORT

Das vorliegende Buch ist die gekürzte und überarbeitete Version unserer Diplomarbeit. Auf dem langen Weg von den ersten Ideen bis zur Veröffentlichung haben viele Menschen bewußt und unbewußt zum Gelingen dieses Buches beigetragen. Ihnen allen möchten wir ganz herzlich danken, auch wenn wir an dieser Stelle nicht alle namentlich nennen können.

Unser ganz besonderer Dank gilt Dr. Susanne Maurer. Sie hat uns in allen Phasen dieser Arbeit unterstützt, ermutigt und bestärkt. Ihre Denkanstöße waren eine hervorragende Motivation. Sie war uns ein Vorbild in ihrem wissenschaftlichen Denken und Handeln sowie darin, als feministische Wissenschaftlerin eigene Wege zu suchen.

Danken möchten wir auch den Interview-Gesprächspartnerinnen für ihren Mut und ihr Interesse.

Ein ganz herzliches Dankeschön an Alexander Frey. Obwohl er selbst mitten in den Prüfungsvorbereitungen stand, schenkte er uns viel Zeit. Er half uns in allen computertechnischen Fragen, beim Formatieren und Layout. Bedanken möchten wir uns bei unseren zahlreichen KorrekturleserInnen für ihre zuverlässige Hilfe, selbst wenn die Zeit drängte. Insbesondere danken wir Michaela Augustin, Rochus Augustin, Ruth Frey, Christoph Heisel und Jens Keil. Daß unser Manuskript dann ganz zuletzt in 'Laserqualität' dem Verlag zugesandt werden konnte dafür danken wir Martin Schuler. Zudem gestaltete er den Text Bettine von Arnims graphisch.

Allen möchten wir danken, mit denen wir denken und lachen, wütend und traurig sein konnten, die uns den Rücken stärkten und geduldig mit uns waren. Danken möchte ich (Karoline) vor allem Christine Freitag, Alexander Frey, Jutta Gscheidel, Marion Rosenkranz, Margarete Zeuner und meiner WG, und ich (Nicole) ganz besonders Ana Beckord, Magdalena Dech, Christoph Heisel, Anette Hoffmann-Kuhnt und Kerstin Rabenstein. Unseren Eltern danken wir für die uns stets gewährte großzügige Unterstützung sowohl materieller wie ideeller Natur. Ohne sie wäre das alles gar nicht möglich gewesen.

Für die unzähligen Diskussionen, liebevollen Umarmungen und und und danken wir uns gegenseitig.